

7. Tag der Lehre

15. Februar 2019

Reflektierter Umgang mit Digitalisierung

mit Hauptreferent
Gerd Leonhard

Vizektorat Lehre
in Kooperation mit
Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung
Zentrum für universitäre
Weiterbildung ZUW

u^b

^b
UNIVERSITÄT
BERN

Digitale Werkzeuge in der Hochschullehre, auch neue Software und Technologien, sind seit einigen Jahren ein grosses Thema. Kaum diskutiert wurde bisher jedoch, welchen Beitrag die Fachdisziplinen dazu leisten, einen reflektierten Umgang mit der Digitalisierung zu ermöglichen. «Digital Literacy» ist die Kompetenz, neue Technologien zielführend und effizient nutzen und gleichzeitig deren Einsatz kritisch reflektieren zu können. Wie beschäftigen sich die Fachdisziplinen mit den Folgen der Digitalisierung? Was muss in die Ausbildungsinhalte an Hochschulen integriert werden, um Studierende zu einer reflektierten Teilhabe an der digitalen Welt zu befähigen?

15. FEBRUAR 2019, 13.15 – 17 UHR, IN DER AULA DER UNIVERSITÄT BERN

13.15 UHR BEGRÜSSUNG

- Prof. Dr. Bruno Moretti, Vizerektor Lehre der Universität Bern
- Thomas Tribelhorn, Leiter Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung der Universität Bern

13.30 UHR KEYNOTE UND DISKUSSION

- Die Rolle der Hochschule für die digitalisierte Gesellschaft der Zukunft**
- Gerd Leonhard, Futurist, Humanist, Autor, CEO The Futures Agency

14.35 UHR KURZPRÄSENTATIONEN VON REFERIERENDEN DER UNIVERSITÄT BERN

- Aufklärung 1.1 – Der Beitrag der Philosophie zur Bildung im Zeitalter digitaler Transformation**
- Prof. Dr. Claus Beisbart, Institut für Philosophie

15.00 UHR KAFFEEPAUSE

15.30 UHR Chancen und Herausforderungen digitaler Öffentlichkeiten

- Prof. Dr. Silke Adam, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft

15.50 UHR Digital Skills – Welche Fähigkeiten brauchen Studierende im digitalen Zeitalter?

- Dr. Matthias Stürmer, Institut für Wirtschaftsinformatik, Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit

16.10 UHR Das Existenzielle und das Digitale – ein Blick aus der Medizinethik

- PD Dr. Rouven Porz, Inselspital, Direktion Medizin, Fachstelle klinische Ethik

16.30 UHR ABSCHLUSSDISKUSSION

- Die Referierenden mit Gerd Leonhard und Prof. Dr. Bruno Moretti

17.00 UHR APÉRO